

[Die Partisanen haben die russischen Stützpunkte in der Nähe von Mariupol vom Stromnetz getrennt](#)

21.10.2024

Im Dorf Urzuf im Bezirk Mariupol hat der Widerstand einen Transformator niedergebrannt, der die Stützpunkte der Invasoren, die Kommunikationseinrichtungen und die REBs mit Strom versorgt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Dorf Urzuf im Bezirk Mariupol hat der Widerstand einen Transformator niedergebrannt, der die Stützpunkte der Invasoren, die Kommunikationseinrichtungen und die REBs mit Strom versorgt.

Im vorübergehend besetzten Urzuf des Bezirks Mariupol haben Guerillas einen Transformator verbrannt, der die Russen mit Strom, Kommunikation und REBs versorgte. Dies wird im Telegramkanal des Widerstands am Montag, den 21. Oktober, berichtet.

In der Nachricht heißt es, dass der Widerstand in dem Dorf Urzuf Mariupol einen Transformator verbrannt hat, der die Stützpunkte der Invasoren, die Kommunikation und die REBs mit Strom versorgte.

„Ab heute sind die Russen offen für Glückwünsche, allerdings ohne Internet und Mobiltelefone. Eine gute Gelegenheit, die Russen an einem Sonntagabend zu fragen, was mit der Hlebala los ist. Also, verweigern Sie sich nicht!“, forderten die Partisanen.

Zuvor hatte der Widerstand den Transformator an der Eisenbahnlinie in Mariupol zerstört.

Wir werden daran erinnern, dass in Mariupol auch eine Explosion mit einem Epizentrum im Bezirk Left-bank zu hören war. Danach verschwanden das Internet und die mobile Kommunikation Phoenix.

Zuvor hatte das Bürgermeisteramt von Mariupol mitgeteilt, dass die Angreifer neue Befestigungen entlang der Autobahn Mariupol Donezk auf dem Abschnitt bauen, wo die Straße vom Dorf Granitnoje an die Autobahn anschließt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.